

Kulturamt
Frankfurt am Main



Für unser **Jüdisches Museum** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/-n

Wissenschaftliche/-n Mitarbeiter/-in (Wissenschaftliche Leitung von Bibliothek, Archiv und Familie Frank Zentrum)

EGr. 13 TVöD

Das Jüdische Museum in Frankfurt am Main ist das erste eigenständige Museum der Bundesrepublik Deutschland, das mit dem Auftrag gegründet wurde, jüdische Kulturen in Geschichte und Gegenwart erfahrbar zu machen. Es sammelt, bewahrt und erforscht Kulturgüter und Zeugnisse, die mit der jüdischen Geschichte Frankfurts verbunden sind. Das Jüdische Museum unterhält zwei Häuser mit ortsspezifischem Charakter, in denen sich die Bedeutung Frankfurts als eines der wichtigsten Zentren jüdischen Lebens in Europa widerspiegelt. Seine Kunst- und kulturhistorischen Ausstellungen, Bildungsprogramme und digitalen Angebote ermöglichen es Interessierten aus aller Welt, die lebendige Vielfalt jüdischer Kulturen in einer historischen Perspektive kennen zu lernen. Das Jüdische Museum befindet sich derzeit in einem grundlegenden Erneuerungsprozess, der eine Neugestaltung seiner beiden permanenten Ausstellungen wie auch die Renovierung und Erweiterung des Rothschild-Palais' umfasst. Die Neugestaltung des Museums Judengasse wurde im Frühjahr 2016 abgeschlossen, die Wiedereröffnung des Haupthauses ist für 2019 geplant.

Zu Ihren Aufgaben gehören die wissenschaftliche Konzeption und strategische Weiterentwicklung des Familie Frank Zentrums in Kooperation mit dem Anne Frank Fonds. Dies umfasst die Dokumentation und Erschließung der Bestände, die Konzeption von temporären Ausstellungen und Publikationen, redaktionelle Tätigkeiten, den Aufbau und die Betreuung eines Fellowship-Programms und die Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen. Darüber hinaus sind Sie für die Weiterentwicklung von Bibliothek und Archiv zuständig: Sie verantworten den Aufbau eines öffentlichkeitswirksamen Schwerpunkts der Bibliothek im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur, entwickeln Bibliothek-Workshops mit Jugendlichen und führen diese in Zusammenarbeit mit dem Pädagogischen Zentrum durch. Sie konzipieren und realisieren den Aufbau einer digitalen Sammlung mit den Beständen von Bibliothek, Archiv und Familie Frank Zentrum, betreuen die Besucherinnen und Besucher der Bibliothek und haben Personalverantwortung inne.

Wir erwarten ein abgeschlossenes Hochschulstudium vorzugsweise der Judaistik/Jüdische Studien, der Geistes- und Sozialwissenschaften mit besonderen Kenntnissen im Bereich der jüdischen Geschichte und Kultur und zudem eine Zusatzqualifikation oder Berufserfahrung auf dem Gebiet des Archiv- und Bibliothekswesens. Sie verfügen über sehr gute Englischkenntnisse, sprachliches Feingefühl, Stilsicherheit und die Fähigkeit, komplexe Sachverhalte kurz und verständlich darzustellen. Sie haben nachweislich eine Affinität zu digitalen Medien und sind mit der Nutzung von Datenbanken vertraut. Sie zeichnen sich durch eine selbstständige Arbeitsweise, großes Engagement, Teamfähigkeit, Planungs- und Organisationsgeschick sowie soziale und interkulturelle Kompetenz aus, sind überaus belastbar und verfügen über ein großes Kommunikationstalent sowie Personalführungskompetenz.

Hinweise: Die Besetzung erfolgt vorbehaltlich der Rechtskraft des Stellenplans 2017. Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind ausdrücklich erwünscht.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen **Herr Lenarz** unter der Rufnummer (069) 212-38546 zur Verfügung.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis zum 24.11.2017** unter Angabe der **Kennziffer Z13208/0029** an den:

**Magistrat der Stadt Frankfurt am Main
Personal- und Organisationsamt – 11.62 –
Alte Mainzer Gasse 4, 60311 Frankfurt am Main
oder per E-Mail an pvm.amt11@stadt-frankfurt.de**

Sollten Sie sich für eine E-Mail-Bewerbung entscheiden, fassen Sie bitte nach Möglichkeit die Anhänge in einer PDF-Datei zusammen.